

Ritter auf Wachstumskurs

Die Ritter Elektronik in Remscheid zieht für das Geschäftsjahr 2007 eine positive Bilanz. Seit 2004 konnte der Umsatz um 20 Prozent gesteigert werden. In 2007 wurde ein Umsatz von 61 Mio. Euro erwirtschaftet. Um den positiven Trend 2008 und darüber hinaus fortzusetzen, werden die Kapazitäten weiter ausgebaut. Dabei wird besonders der Dienstleistungsbereich Leiterplattenbestückung im Fokus der Unternehmensent-

wicklung stehen. Der Mitarbeiterstamm wurde in den vergangenen Jahren um 6 Prozent auf 247 erweitert. Durch die personelle Verstärkung in den Bereichen Entwicklung, Vertrieb und Marketing konnte die GmbH ihr Projektgeschäft weiter ausbauen. „Zugleich erreichen wir da-

durch eine noch engere partnerschaftliche Zusammenarbeit mit unseren Kunden“, erklärt Prokurist Michael Hoffmann. Neben der reinen Dienstleistung Schaltschrankbau konzentriert sich Ritter nun auch verstärkt darauf, den Kunden bei der Anlagenkonstruktion zu unterstüt-

zen. Die Ritter Elektronik GmbH entwickelt sowohl kundenspezifische Lösungen mit Sonderkomponenten als auch Prototypen und bietet zudem Serienfertigungen an. Hauptbetätigungsfeld ist die Entwicklung und Fertigung von Steuertechnik sowie die Konfektionierung und Fertigung von Anlagen. Mit eigenen Produktionsstätten und hausinterner Entwicklung hat sich Ritter darauf spezialisiert, exakt auf die jeweiligen Bedürfnisse der Anwender einzugehen, um über die mechatronische Integration der Antriebselektronik kostengünstige und intelligente Lösungen zu entwickeln.

